

© Margherita Spiluttini

Wohnhaus Hermanngasse

Hermanngasse 29
1070 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
RLP Rüdiger Lainer + Partner
Rüdiger Lainer
Gertraud Gertraud Auer - Borea D´Olmo

TRAGWERKSPLANUNG
Helmuth Locher

FERTIGSTELLUNG
1990

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
28. August 2015

Eintrag anlässlich der Az W-Ausstellung „Ein Raum für Fünf. Zwanzig Architekturjahre“

Die alten Mauern, die als solche ihre eigene Geschichte erzählen, stehen den neuen glänzenden und perfekten Teilen gegenüber, die einer logischen und geometrischen Ordnung folgen. Es entsteht so eine Architektur, die vom klaren und harten Gegensatz zwischen Alt und Neu bestimmt wird, die deutlich und polemisch ist, die aber auch der Ironie, dem Vergnügen und dem Spiel nahesteht.

Grundsätzlich wurde versucht, in die vorhandene Bausubstanz nur geringfügig einzugreifen und abhängig vom Erhaltungszustand die bestehenden Bauteile in die Konzeption einzubeziehen. Die grundlegende Einschränkung - Enge und mangelnde Belichtung - wurde in Übereinstimmung mit dem Zustand der Substanz aufzulösen versucht, z.B. wurden beschädigte Decken entfernt und so Lichteinfall ermöglicht.

Das Dach des Hinterhauses wurde im desolaten Teil abgebrochen und durch ein Gründach ersetzt. Die neuen Teile sind als Implantate („gelandete Elemente“) konzipiert – Elemente, die aufgrund der Situierung, der Form, der Materialwahl die neue Nutzung darstellen. Die verwendeten, teilweise industriellen Materialien zeigen sich in ihrer Einfachheit als „arme“ Materialen, im Bauwerk nobilitiert durch ihre Kombination, Überlagerung, Gegenüberstellung. (Text: Gert Walden)



© Margherita Spiluttini



© Margherita Spiluttini



© Margherita Spiluttini

Wohnhaus Hermanngasse

DATENBLATT

Architektur: RLP Rüdiger Lainer + Partner, Rüdiger Lainer, Gertraud Gertraud Auer - Borea D´Olmo
Mitarbeit Architektur: (Peter Tremba, Hannes Schild, Konrad Rautter, Bernhard Moos)
Tragwerksplanung: Helmuth Locher
Haustechnik: Käferhaus GmbH
Fotografie: Margherita Spiluttini

Maßnahme: Umbau, Sanierung
Funktion: Wohnbauten

Fertigstellung: 1990

Nutzfläche: 1.550 m²

NACHHALTIGKEIT

Materialwahl: Mischbau

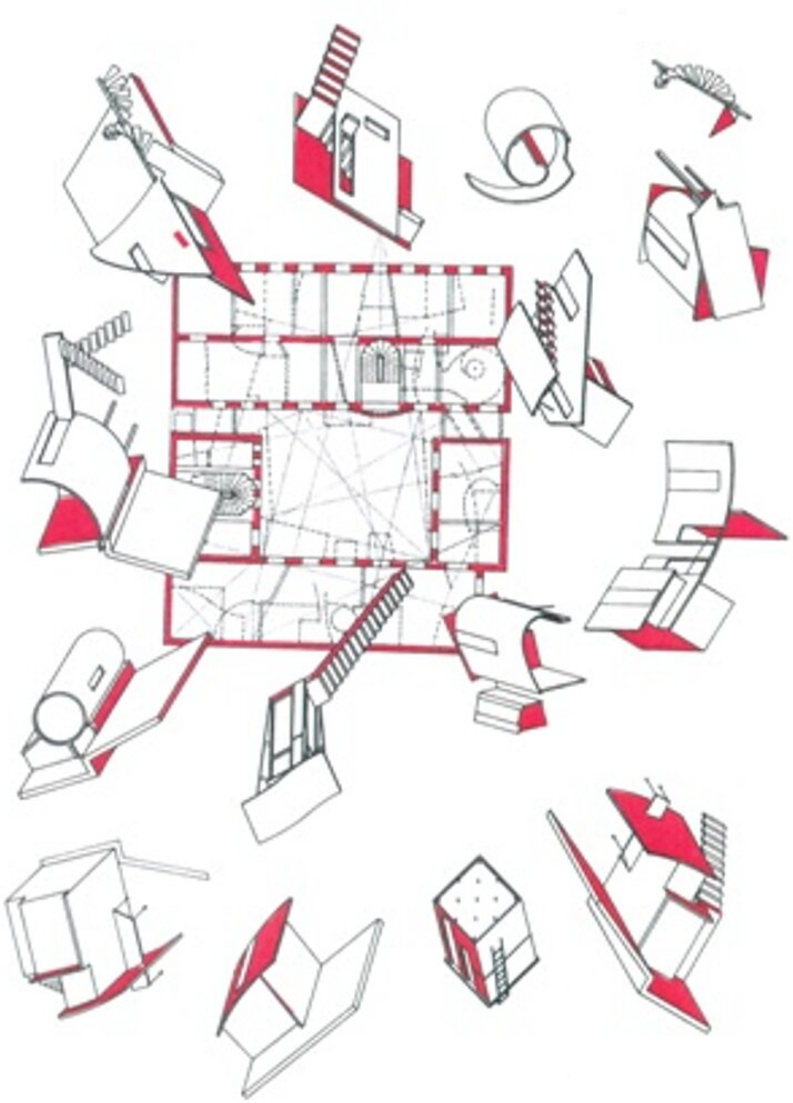

© Margherita Spiluttini


© Margherita Spiluttini


© Margherita Spiluttini

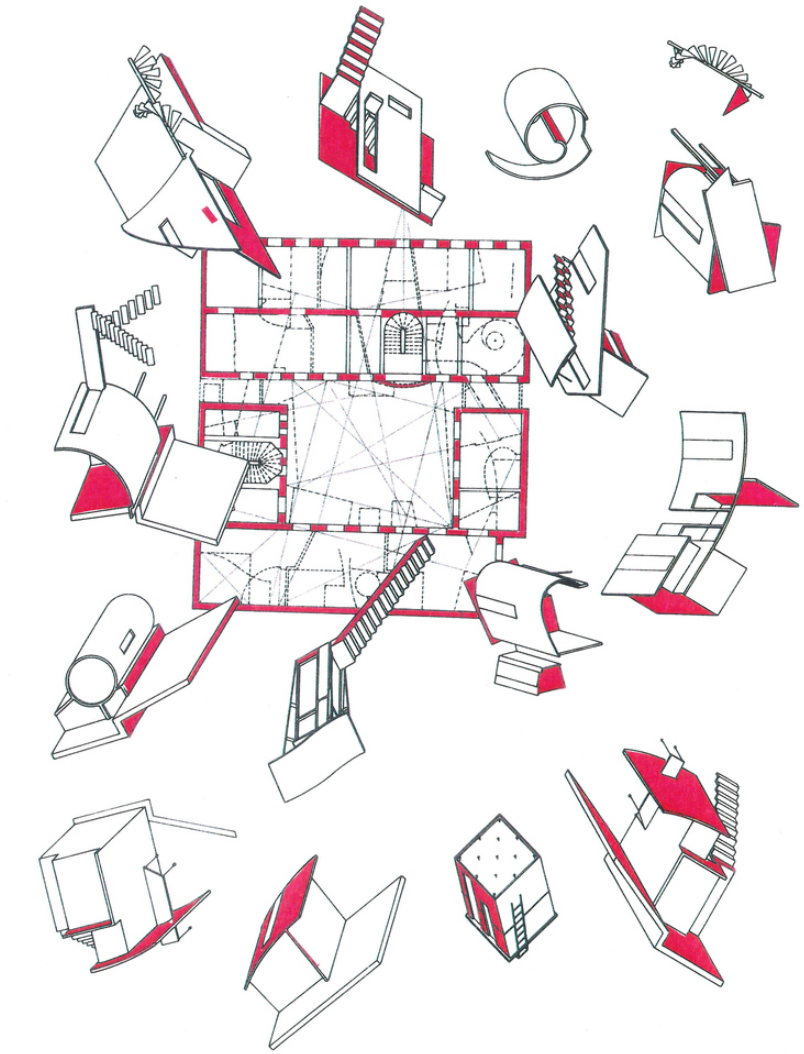

© Margherita Spiluttini

Wohnhaus Hermanngasse



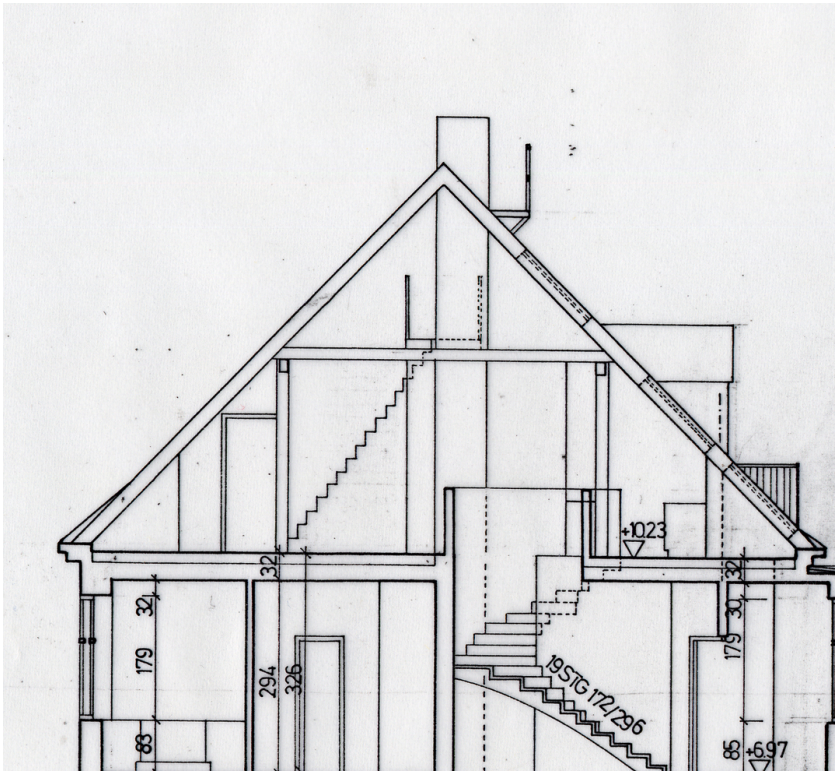
Implantate

Wohnhaus Hermanngasse

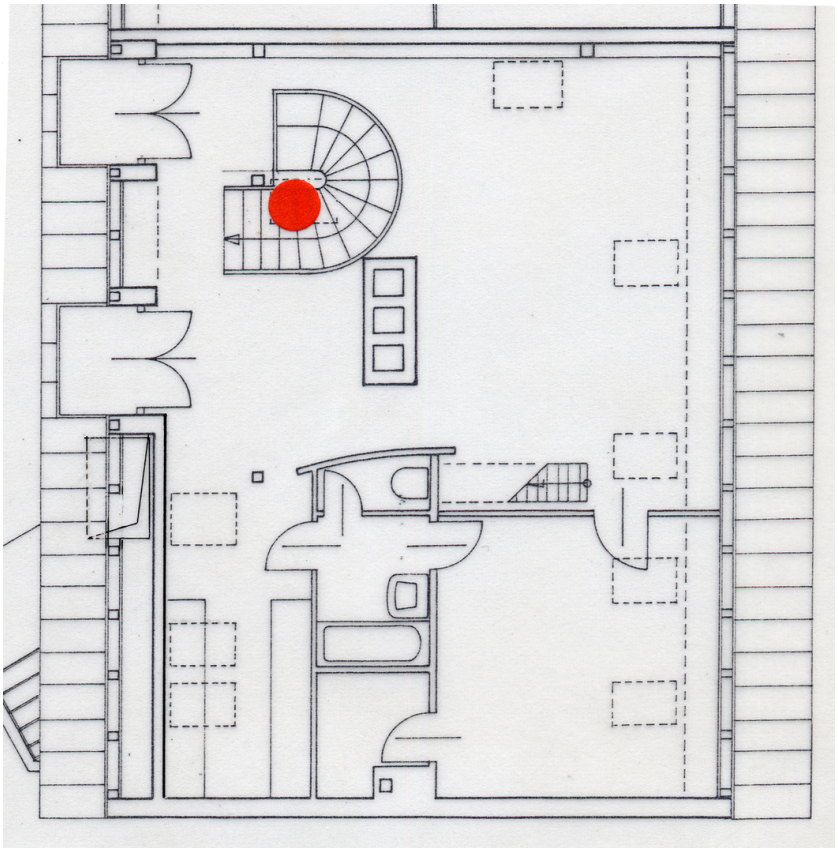


Skizze

Wohnhaus Hermanngasse



Schnitt



Grundriss